

PRESSEINFORMATION

Berlin, 1. April 2026

Bericht vom Gipfeltreffen der Value Chain

Aus der Pflicht ins Potenzial: Regulierung, Innovation, Strategie und Kultur beim 21. Deutschen Verpackungskongress

Der 21. Deutsche Verpackungskongress versammelte am 19. März 2026 auf Einladung des Deutschen Verpackungsinstituts e. V. (dvi) über 200 Entscheiderinnen und Entscheider aus der Wertschöpfungskette der Verpackung. Unter dem Motto „Jetzt erst recht! Unternehmerische Handlungsspielräume entlang der Supply Chain nutzen“ ging es in 15 Vorträgen und zusätzlichen Diskussionsrunden um Status, Herausforderungen und Chancen durch VerpackDG, Einwegkunststofffonds und PPWR, um entscheidende Faktoren für Innovationskraft und innovative Lösungen, um einlösbare Versprechen und zentrale Faktoren beim Einsatz biobasierter Materialien, um Verpackung als strategischen Vermögenswert, neueste Ergebnisse einer Bevölkerungsumfrage, drei konkrete Cases für den Einsatz von KI und den (nicht nur) ROI-relevanten Aspekt von Unternehmenskultur.

Als gegen Mitternacht die letzten Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Netzwerkabend über den Dächern von Berlin verließen, lag ein pickepackevoller Tag hinter ihnen – mit vielen neuen Informationen und Einblicken, interessanten Gesprächen, frischen Kontakten, alten Bekannten und intensiven Diskussionen.

Feedback der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

In den Sozialen Medien reichen die Reaktionen von „Ausgewogene Themenauswahl, sehr gute Referenten, sehr guter Moderator, perfekte Vorbereitung und Organisation, angenehmes Ambiente - alles einfach perfekt!“ über „Sensationell, sehr gute Leute kennengelernt, sehr gute Beiträge.“ und „Wahnsinnig tolle Veranstaltung und spannender Austausch. Habe mich sehr über die vielen Gespräche und Perspektiven aus der Branche gefreut.“ bis hin zu „Spannende Vorträge, wertvolle Gespräche und intensives Netzwerken“ sowie „Hier treffen Entscheidungsträger aus Industrie, Handel und Marken zusammen, um über die Zukunft der Verpackung zu diskutieren – von regulatorischen Entwicklungen und nachhaltigen Rohstoffen bis hin zu Innovationen und KI in der Lieferkette.“

Fazit des dvi

Positiv ist auch das Fazit von dvi-Geschäftsführerin Natalie Brandenburg: „Der 21. Deutsche Verpackungskongress hat gezeigt, wie vielschichtig die Herausforderungen und wie groß gleichzeitig die Gestaltungsspielräume für die Unternehmen unserer Value Chain sind. 145 Tage vor Inkrafttreten der PPWR und des VerpackDG am 12. August 2026 haben wir einen detailreichen Blick auf Status, Anforderungen und Chancen der Regulierungen geworfen. Gleichzeitig haben die Vorträge und Diskussionen deutlich gemacht, dass Verpackung ein strategischer Vermögenswert, Innovationstreiber und Markenbotschafter ist. Ob biogene Rohstoffe, KI-gestützte Prozesse oder die Kraft und Bedeutung von Unternehmenskultur: Der Kongress hat gezeigt, dass es sich lohnt zu gestalten und wo sich dabei ansetzen lässt.“

PRESSEINFORMATION

Berlin, 1. April 2026

Kongressbericht und Impressionen

Das dvi bedankt sich bei seinem Premium-Partner FACHPACK sowie seinen Gold-Partnern OutNature by PreZero und Metsä für die wertvolle Unterstützung und bietet auf seiner Webseite einen kompakten Bericht mit Bildimpressionen und Kernaussagen der einzelnen Kongressvorträge. Save the date: Der nächste Deutsche Verpackungskongress ist für den 11. März 2027 in Berlin terminiert.

* * *

Bildmaterial

Das zur Verfügung gestellte Bildmaterial ist frei zur Verwendung im Kontext des Deutschen Verpackungskongresses 2026. Quelle: dvi / Fotograf: André Wagenzik

Ansicht und Download der Bilder:

<https://e.pcloud.link/publink/show?code=kZMXGGZfCc7ODLySafBWmsYrFAEB7qVVmRy>

Über den Deutschen Verpackungskongress

Der Deutsche Verpackungskongress ist das jährliche Forum für Unternehmer, Geschäftsführer und Verantwortliche aus Industrie, Handel und Markenartikler. Als Branchengipfel und Netzwerktreffen bietet der Kongress den idealen Rahmen, um partnerschaftlich voneinander zu lernen und strategische Fragen, entscheidende Trends, Marktentwicklungen und Best Practice zu diskutieren. Der Kongress wirft seinen Blick auf das große Ganze. Er sucht branchenübergreifenden und interdisziplinären Austausch. Ökonomisch, ökologisch und sozial relevante Einflüsse und Zukunftsstrategien sind dabei fester Bestandteil der Agenda. Hochwertige Informationen, entscheidende Insights, praktische Arbeit in Workshops und beste nationale sowie internationale Kontakte machen den Verpackungskongress zu einem wichtigen Impulsgeber für Entscheider aus der gesamten Wertschöpfungskette.

Über das Deutsche Verpackungsinstitut e. V. (dvi)

Das Deutsche Verpackungsinstitut e. V. (dvi) wurde 1990 gegründet. Es verbindet branchenübergreifend Menschen der gesamten Wertschöpfungskette der Verpackung vom Maschinenbau über alle Segmente der Verpackungs- und Konsumgüterindustrie sowie dem Handel und Markenunternehmen bis hin zur Kreislaufwirtschafts- und Recyclingindustrie mit dem Ziel, innovative und nachhaltige Ansätze zu initiieren. Das dvi setzt sich branchen- und materialübergreifend für Themen der Verpackungswirtschaft ein und lehnt ideologisch geführte Diskussionen ab. Es macht Verpackung zum Thema in der Öffentlichkeit, bringt Objektivität in die oft mit Vorurteilen und falschen Gemeinplätzen durchgezogene Diskussion und informiert mit Tatsachen über die Leistungen der Verpackung und ihrer Akteure. Zu den Initiativen des dvi zählen der Deutsche Verpackungspreis, der Deutsche Verpackungskongress, der Tag der Verpackung, die Dresdner Verpackungstagung, die Verpackungsakademie, das Forum Packaging Strategies, die dvi-Studierendenkonferenz und das Nachwuchsprojekt PackVision. www.verpackung.org